

Ziele in der Arbeitstherapie:

- Steigerung von Konzentration und Ausdauer
- Förderung von Kontakt- und Kommunikationsfähigkeiten durch Arbeiten im Gruppensetting
- Förderung von strukturierten Vorgehensweisen anhand von Arbeitsplänen
- Stärkung der Grundarbeitsfähigkeiten
- Belastungserprobung und -steigerung als Vorbereitung zur Rückkehr zum bestehenden Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz
- Vorbereitung für berufliche Rehabilitationsmaßnahmen
- Berufliche Perspektiventwicklung
- Entwicklung einer realistischen Selbst- und Fremdeinschätzung der Arbeitsfähigkeit



Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten der Arbeitstherapie befinden sich im Erdgeschoss des Therapiegebäudes.

Die Arbeitstherapie verfügt über großzügige Gruppenräume, die entsprechend ihres inhaltlichen Arbeitsschwerpunktes ausgestattet sind.

Sie als Patient:in erhalten über das Stationsteam einen Termin zu Ihrem Erstgespräch. Treffpunkt für das Erstgespräch ist das Mitarbeiterbüro in der Arbeitstherapie (Raum 112 im Erdgeschoss des Therapiegebäudes).

Über den Wochenplan erhalten Sie eine Auflistung der individuell zusammengestellten Termine und der jeweiligen Räume.

St. Rochus-Hospital Telgte GmbH

Jutta Dorgeist
Tel: 02504 60-644 | Fax: 02504 60-119
jutta.dorgeist@srh-telgte.de

Am Rochus-Hospital 1, 48291 Telgte
Tel: 02504 60-0 | Fax: 02504 60-119

info@srh-telgte.de
www.srh-telgte.de

Anfahrt



Zertifiziert nach den Regeln der
KTQ GmbH und der pro Cum Cert GmbH

ARBEITSTHERAPIE



ST. ROCHUS-HOSPITAL
TELGTE



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

Arbeitstherapie im St. Rochus-Hospital

Arbeitstherapie ist ein Behandlungsfeld der Ergotherapie, in dem strukturierte Betätigung als Mittel der Therapie eingesetzt wird.

Hier wird die Möglichkeit geboten, in verschiedenen zur Wahl stehenden Fachbereichen die persönliche Arbeitsfähigkeit zu ermitteln und Grundarbeitsfähigkeiten wie Konzentration, Ausdauer und Auffassungsgabe zu stärken.

Konzept der Arbeitstherapie

Die Arbeitstherapie (AT) im St. Rochus-Hospital Telgte ist ein therapeutisches Angebot innerhalb der Ergotherapie und wird durch Ergotherapeut:innen angeboten. Die Therapie findet in Gruppen statt, die sich stationsübergreifend zusammensetzen.

Durch Rahmenbedingungen wie Kontinuität und inhaltliche Vorgaben ist die Therapie dem Arbeitsleben angenähert.

Durch gezielte Trainingsmaßnahmen werden krankheitsbedingte Defizite – beispielsweise in der Ausdauer, der Konzentration sowie im Bereich des Antriebs – gestärkt.

Die Arbeitstherapie wird hauptsächlich im stationären Rahmen aber auch im Rahmen einer ambulanten oder tagesklinischen Behandlung verordnet.



Übersicht der AT-Bereiche:

Gruppenbereiche:

- Büro (kognitives Training)
- Holzwerkstatt
- Textilwerkstatt
- Papierwerkstatt

Außenbereiche:

- Gärtnerei
- Wäscherei

Zusatzangebote:

- Metakognitives Training bei Depressionen (D-MKT)
- Ganzheitliches Gedächtnistraining (GGT)

Durchführung

Die Anmeldung zur Arbeitstherapie erfolgt durch die Mitarbeitenden des ärztlich-psychologischen Dienstes per Telefon (AB) oder im Rahmen der Therapiebesprechung.

Wenn Sie als Patient:in für die Arbeitstherapie angemeldet werden, erfolgt ein Erstgespräch. Sie erhalten in diesem Gespräch einen Überblick über die verschiedenen Arbeitstherapiebereiche und Informationen zu formalen und inhaltlichen Abläufen. Auf Grundlage der individuellen Zielsetzung wird gemeinsam mit Ihnen besprochen, welcher Bereich die Erreichung Ihrer individuellen Ziele am besten unterstützt.

Während der Therapie im jeweiligen Arbeitsbereich reflektieren Sie regelmäßig gemeinsam mit Ihren Therapeut:innen den jeweiligen Arbeitsprozess.

